

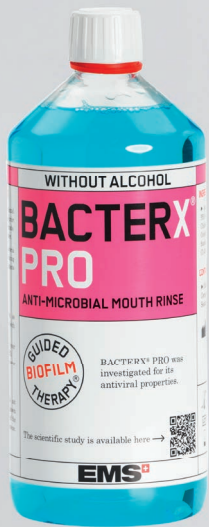
TREATMENT RECOMMENDATIONS



EDITION
2025

EMS 
MAKE ME SMILE.

DIE UNVERZICHTBAREN TOOLS



MEHR
INFORMATIONEN

SDA 
SWISS DENTAL ACADEMY



CERTIFIED PRACTICE



ZIEL DIESES DOKUMENTS

Dieses Dokument bietet Richtlinien für die optimale Anwendung der Guided Biofilm Therapy (GBT) mit der neuen GBT-Maschine. Es ermöglicht Anwendern, ihren Arbeitsablauf zu vereinfachen und sowohl die Behandler- als auch die Patientenerfahrung zu verbessern – mit höchster Effizienz, Sicherheit und Komfort bei der Biofilm- und Zahnsteinentfernung sowie der Beseitigung von Verfärbungen. Die Konnektivitätsfunktion sorgt dafür, dass Kliniker und Praxen jederzeit maximale Transparenz und volle Kontrolle behalten.

Diese Anwendungsempfehlungen unterstützen Behandler dabei, die Ergonomie zu optimieren, GBT auf intuitive Weise durchzuführen und die Patientencompliance zu maximieren. Zudem bietet der strukturierte Ansatz eine wirtschaftliche und nachhaltige Lösung. GBT ist ein evidenzbasiertes, indikationsorientiertes, systematisches und modulares Protokoll für Prävention, Prophylaxe, Therapie und Nachsorge.

Die Swiss Dental Academy (SDA), das Fortbildungsinstitut von EMS, richtet sich nach den Richtlinien der European Federation of Periodontology (EFP), die der professionellen Zahnreinigung und der häuslichen Mundhygiene gleichermaßen Bedeutung beimessen. Die SDA bietet hochwertige und praxisnahe Hands-on-Kurse für Anwender im Umgang mit der GBT Maschine an, um modernste Behandlungen nach dem Stand der Technik sowie eine optimale orale Gesundheit und Hygiene der Patienten zu gewährleisten. Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).



DER **GBT**- KOMPASS UND SEIN

08 NEUER RECALL

GESUNDER PATIENT = GLÜCKLICHER PATIENT

- Bestellen Sie Ihren Patienten risikoabhängig zum Recall
- Fragen Sie, wie ihm oder ihr die Behandlung gefallen hat

07 QUALITÄTS-KONTROLLE

PATIENTEN ZUM STRAHLEN BRINGEN

- Prüfen Sie anschließend, ob der Biofilm vollständig entfernt wurde
- Stellen Sie sicher, dass Zahnstein und Konkreme vollständig entfernt wurden ► Untersuchen Sie Zähne auf kariöse Läsionen
 - Schützen Sie die Zähne mit Fluorid ► Keine Politur mehr nötig

06 PIEZON® PS

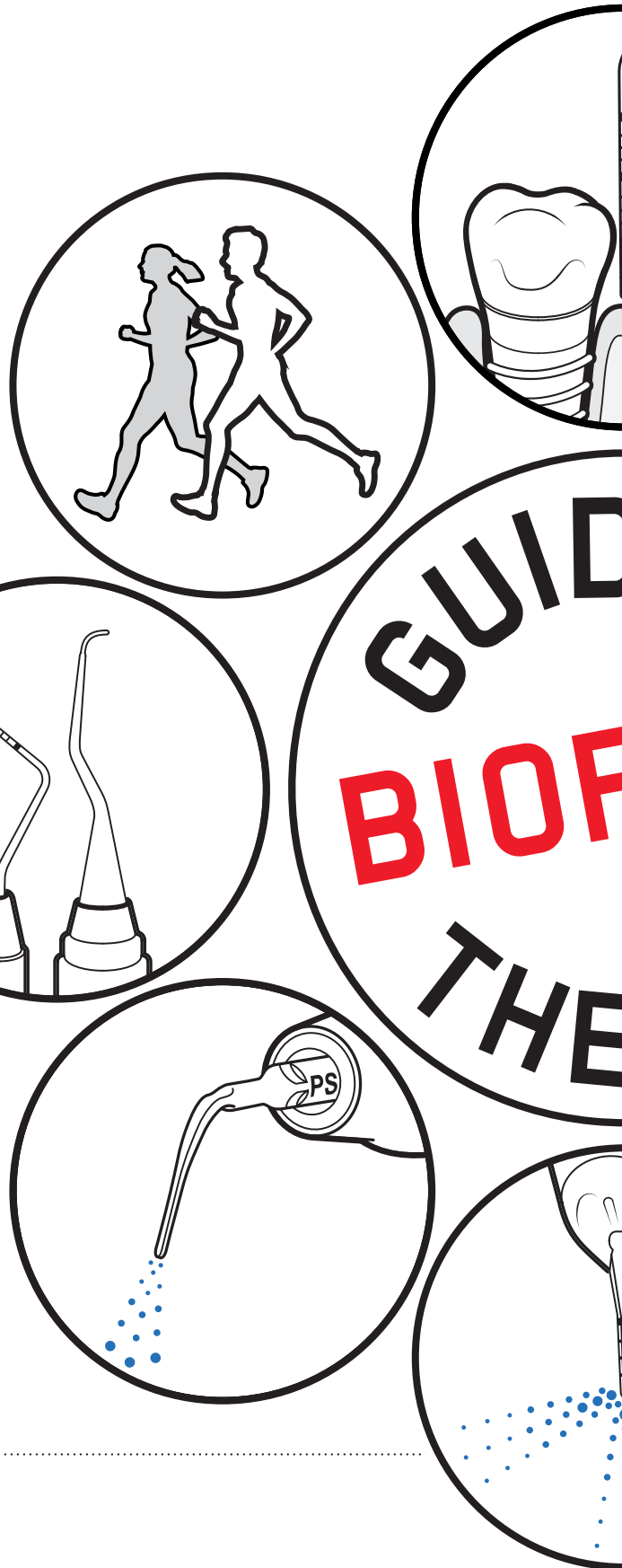
VERBLEIBENDEN ZAHNSTEIN ENTFERNEN

- Verwenden Sie supragingival und bis zu 10 mm subgingival das minimalinvasive EMS PS Instrument
- Reinigen Sie Taschen >10 mm mit einer Minikürette ► Verwenden Sie für Implantate bis zu 3 mm subgingival und implantat-getragene Restaurationen das EMS PI MAX Instrument

05 PERIOFLOW®

BIOFILM ENTFERNEN IN TASCHEN >4 BIS 9 MM

- Verwenden Sie AIRFLOW® PLUS Pulver in tiefen Taschen bei natürlichen Zähnen, Furkationen und an Implantaten
- Verwenden Sie die neuen und schmalen tiefenmarkierten PERIOFLOW® Nozzles



01 BEURTEILUNG UND INFEKTIONSSCHUTZ

MUNDGESUNDHEIT BEURTEILEN UND
HYGIENEMASSNAHMEN BEACHTEN

- Lassen Sie ihren Patienten zuerst mit BacterX® Pro spülen
- Untersuchen Sie Zähne auf Karies, Gingivitis, Parodontitis
- Untersuchen Sie das periimplantäre Gewebe auf Mukositis, Periimplantitis

02 ANFÄRBEN

ANFÄRBEN UND BIOFILM
SICHTBAR MACHEN

- Zeigen Sie Ihrem Patienten den angefärbten Biofilm und die Problemzonen mit dem EMS Biofilm Discloser
- Die Farbe steuert die Biofilm-Entfernung
- Sobald der Biofilm entfernt ist, ist der Zahnstein leichter zu erkennen.

03 MOTIVATION

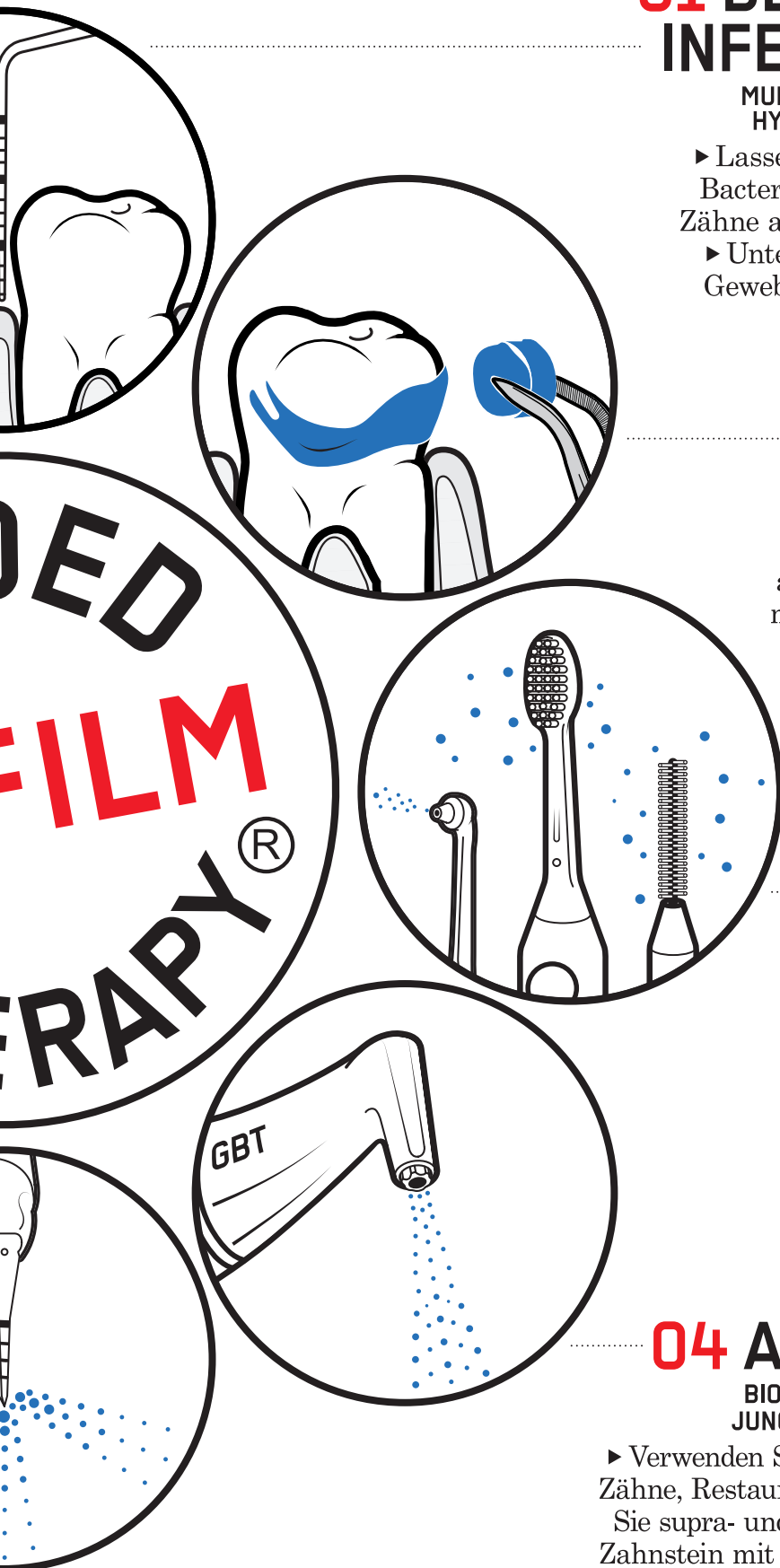
INSTRUIEREN UND MOTIVIEREN

- Betonen Sie die Wichtigkeit der Prävention
- Instruktion der Mundhygiene
- EMS empfiehlt die tägliche Mundhygiene mit Interdentalbürsten oder Zahnseide sowie mit einer Hand- oder elektrischen Zahnbürste und AIRFLOW® Erythritol Zahnpasta

04 AIRFLOW® MAX

BIOFILM, VERFÄRBUNGEN UND
JUNGEN ZAHNSTEIN ENTFERNEN

- Verwenden Sie AIRFLOW® MAX für natürliche Zähne, Restaurationen und Implantate
- Entfernen Sie supra- und subgingivalen Biofilm und jungen Zahnstein mit PLUS Pulver 14 µm
- Entfernen Sie Biofilm auch von Gingiva, Zunge und Gaumen



Einfache Geräteeinstellungen für verbesserte Behandlungseffizienz, **eine optimale Behandlungserfahrung** für den Patienten und reduzierten Pulververbrauch.

Export **detaillierter Behandlungsdaten** für die Patientenakte.

Ability to **track and detect** accurately when your GBT Machine will require maintenance.

Connected handpieces to monitor their lifetime and much more.

30 % weniger Plastik

PIEZON®
NO PAIN!
MAX Module.

Optimizing powder consumption.

Simplified GBT settings to optimize your GBT treatments.



VORBEREITUNG

ZAHNÄRZTE / ZAHNMEDIZINISCHES FACHPERSONAL

Schützen Sie sich mit einem Mund- und Nasenschutz (bakterielle Filtrationseffizienz, BFE 96 %), einer Lupenbrille und Handschuhen.



MASKE



DENTAL LOUPES



PROTECTIVE
GLOVES

ZAHNARZTPRAXIS

Füllen Sie die AIRFLOW® PLUS Pulverkammer der GBT Machine® bis zur maximal angegebenen Grenze mit AIRFLOW® PLUS Pulver auf. Bereiten Sie den EMS Biofilm Discloser, den Speichelsauger, VISIGATE, AIRFOAM, AIRFLOW® PLUS Pulver, PERIOFLOW® - Nozzles (falls benötigt) und ein sterilisiertes Instrumentenset vor, das folgendes enthält:

1. MUNDSPIEGEL
2. PARODONTALSONDE
3. EXPLORER-SONDE
4. PINZETTE
5. GBT FLOWCONTROL® SAUGER
6. AIRFLOW® MAX HANDSTÜCK
7. PERIOFLOW® MAX HANDPIECE
8. PIEZON® HANDSTÜCK
9. PIEZON® PS INSTRUMENT/PI MAX INSTRUMENT

PATIENT

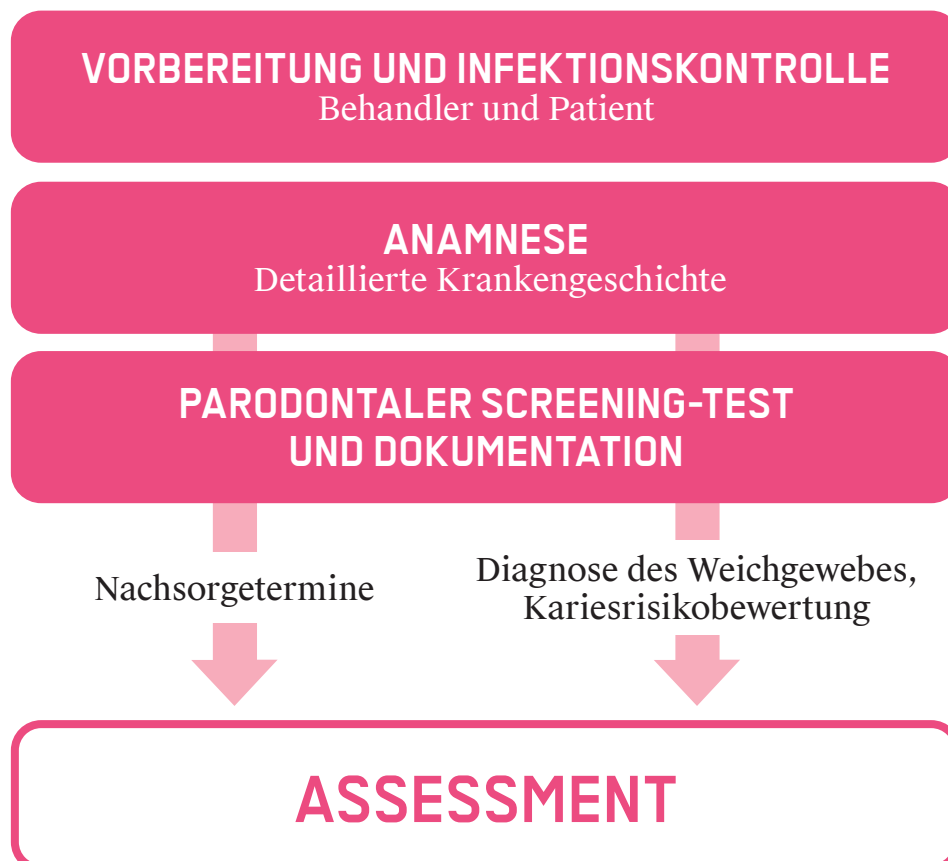
BACTERX® PRO, Schutzbrille, Patientenumhänge.



01 ASSESSMENT AND

MEDIZINISCHE UND ZAHNMEDIZINISCHE ANAMNESE

- Die Beurteilung ist der erste Schritt im Protokoll der Guided Biofilm Therapy (GBT). Sie umfasst eine detaillierte Begutachtung der klinischen Parameter sowie die Bestimmung des individuellen Karies- und Parodontitisrisikos. Eine ausführliche Dokumentation der zahnärztlichen und medizinischen Vorgeschichte, allgemein als Anamnese bezeichnet, steht dabei im Vordergrund. Auch die Erfassung der Medikamenteneinnahme sowie der Lebensgewohnheiten des Patienten sind von Bedeutung.
- Es ist wichtig, die Patienten gezielt nach Allergien und Empfindlichkeiten gegenüber Stoffen wie Jod, CPC/CHX und gängigen Geschmacks- oder Aromastoffen wie Minze, Kirsche und Zitrone zu befragen. Auch Aussagen zur Verträglichkeit von Erythrit und Xylit sind unerlässlich. Zusätzlich gibt es spezielle Fälle, in denen Behandler nach eigenem Ermessen oder mit Zustimmung des Arztes handeln müssen; siehe FB-1022.
- Bitten Sie Ihren Patienten, 40 Sekunden lang mit der Mundspülung, z. B. BACTER X[®] PRO¹ zu spülen und/oder zu gurgeln, um damit das Risiko einer Aerosolkontamination zu minimieren.
- Ein gründliches parodontales/periimplantäres Screening einschliesslich der Dokumentation ist für die Planung der weiteren Behandlungsschritte unerlässlich. Empfohlen wird eine Sondierung des Parodonts mit einer Sechspunkt-Taschenmessung. Dabei sollten alle Blutungspunkte auf Sondieren erfasst sowie die Farbe, Kontur und Beschaffenheit der Gingiva bewertet werden.



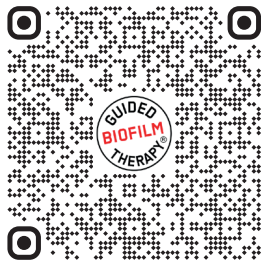
1. Inactivation of SARS-CoV-2 through treatment with the mouth rinsing solutions ViruProX[®] and BacterX[®] pro.
Julia Koch-Heier, Helen Hoffmann, Michael Schindler, Adrian Lussi, Oliver Planz
<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/33802603/>

INFECTION CONTROL

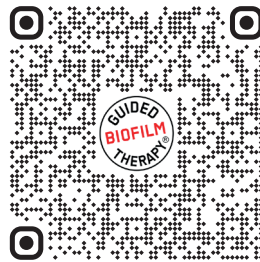
► Risk assessment protocols are an addition to treatment planning, allowing diagnosis based on relative risk of oral disease and not just the presence of actual disease.

Choose and fill out the correct caries risk assessment documents for your patients¹.

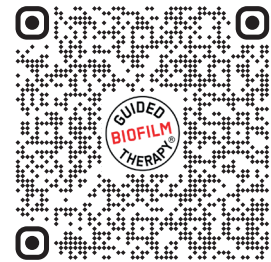
CARIES RISK ASSESSMENT



For children
0 - 6 years of age



For children
≥ 6 years of age



For adults

The aim of oral health assessment and review is to facilitate the move from a restorative to a preventive and long-term approach that is risk-based and meets the specific needs of individual patients. The information gathered from this step forms the basis of discussion with patients on their oral health. It also facilitates the discussion during the motivation step.



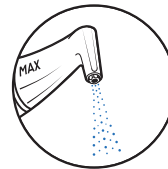
1. Courtesy of Prof.dr.med.dent. Adrian Lussi, University of Bern.

JEDEN KLINISCHEN FALL

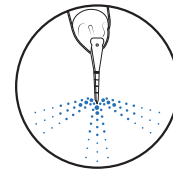
► Sondierung und Screening bilden die Grundlage, um den langfristigen oralen Gesundheitszustand mit dem Patienten zu besprechen.

Ohne die Messung der Sondierungstiefen kann keine Behandlung begonnen werden.

Die Beurteilung der Weichgewebe weist uns den Weg zum nächsten Schritt des GBT-Protokolls. Die folgende Übersicht zeigt die Instrumentierung, die in verschiedenen klinischen Situationen zum Einsatz kommt.



AIRFLOW® MAX
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 4 MM

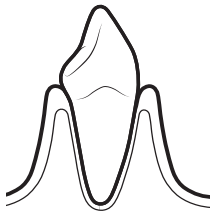


PERIOFLOW® MAX
SUBGINGIVAL TIEFER ALS 4 MM



PIEZON® PS
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 10 MM

ON NATURAL TEETH

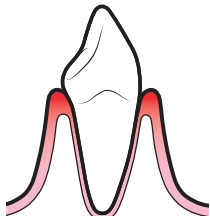


GESUND

- GESUNDE GINGIVA
- KEIN BLUTEN BEIM SONDIEREN



BEI ZAHNSTEIN



GINGIVITIS

- FLACHE TASCHE
- KEIN KNOCHENVERLUST
- BLUTUNG BEIM SONDIEREN

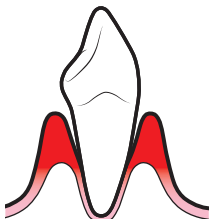


4 mm

NICHT
NÖTIG



BEI ZAHNSTEIN



PERIODONTITIS

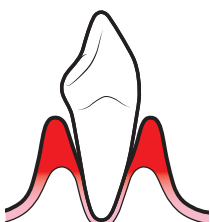
- TIEFE TASCHE
- KNOCHENVERLUST
- BLUTUNG BEIM SONDIEREN
- KEINE EITERBILDUNG



4 mm



10 mm



EITERBILDENDE

- PERIODONTITIS
- KNOCHENVERLUST
- BLUTUNG BEIM SONDIEREN
- EITERBILDUNG



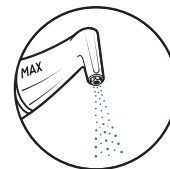
NUR
SUPRA



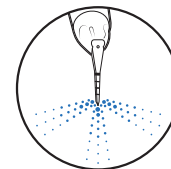
10 mm

SONDIEREN UND SCREENEN

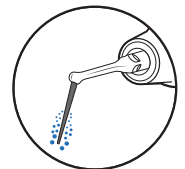
Probing around implants should be done at every appointment. We can use either a metal probe or a plastic probe to assess the probing depths.



AIRFLOW® MAX
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 4 MM

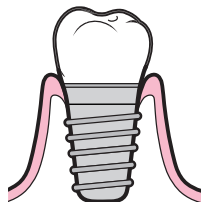
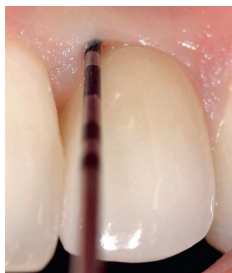


PERIOFLOW® MAX
SUBGINGIVAL TIEFER ALS 4 MM



PIEZON® PS
SUPRA- UND SUBGINGIVAL BIS ZU 10 MM

ON IMPLANTS



GESUND

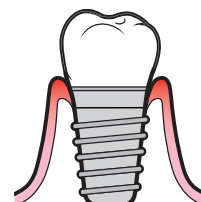
- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ GESUNDE GINGIVA
- ▶ KEIN BLUTEN BEIM SONDIEREN
- ▶ KEINE EITERBILDUNG



4 mm



BEI ZAHNSTEIN



MUKOSITIS

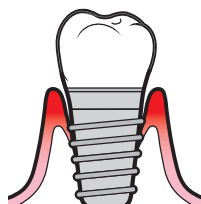
- ▶ KEIN KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN
- ▶ KEINE EITERBILDUNG



4 mm



BEI ZAHNSTEIN



PERI-IMPLANTITIS

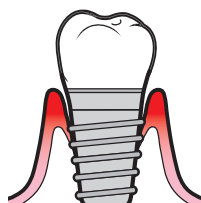
- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN
- ▶ KEINE EITERBILDUNG



4 mm



BEI ZAHNSTEIN



EITERBILDEND PERI-IMPLANTITIS

- ▶ KNOCHENVERLUST
- ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN
- ▶ EITERBILDUNG



NUT
SUPRA



BEI ZAHNSTEIN

02 DISCLOSE

- ▶ Das Offenlegen von Biofilm ist ein entscheidender Schritt in der Guided Biofilm Therapy (GBT), um supragingivalen Biofilm sichtbar zu machen, der mit bloßem Auge normalerweise unsichtbar ist.
- ▶ Der zweifarbige EMS Biofilm-Discloser besteht aus folgenden Inhaltsstoffen: Wasser (Aqua), Glycerin, Ethylparaben, Aromastoff, N-Cetylpyridiniumchlorid, Erythrosin und Patentblau.
- ▶ Dieses Produkt enthält 250 vorgetränkte Pellets für eine individuelle und praktische Anwendung.

ZIEL

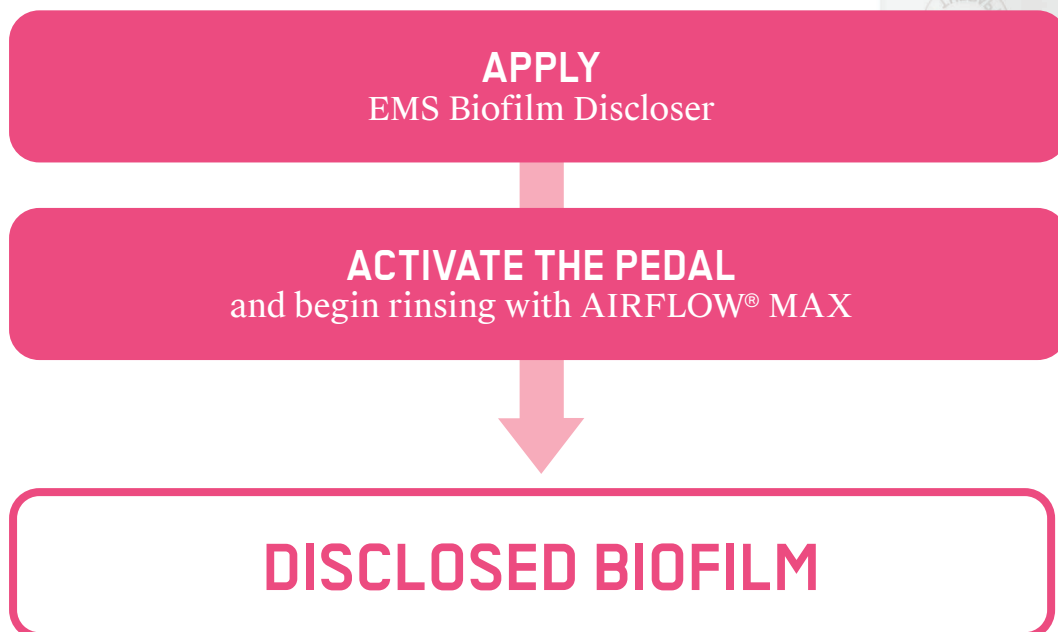
- ▶ Den gesamten supragingivalen Biofilm sichtbar zu machen, um eine minimalinvasive Behandlung und eine vollständige Biofilmentfernung zu gewährleisten.

VORTEILE FÜR DEN PATIENTEN

- ▶ Motivation und Re-Edukation in der Mundhygiene
- ▶ Verständnis für die Notwendigkeit einer professionellen Prophylaxe
- ▶ Personalized patient instruction and motivation
- ▶ Self-evaluation by the patient
- ▶ Effectiveness of oral hygiene maintenance

VORTEILE FÜR DIE BEHANDLERIN/DEN BEHANDLER

- ▶ Sichtbarmachung des dentalen Biofilms
- ▶ Die Färbung dient als Orientierung bei der Biofilmentfernung
- ▶ Erhebung von Plaque-Indices



Der EMS Biofilm-Discloser ist sicher in der Anwendung für alle Altersgruppen sowie in sämtlichen klinischen Situationen, z. B. an Zähnen, Implantaten, Restaurationen, Prothetik und kieferorthopädischen Apparaturen. Bitte beachten Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig, um mögliche Kontraindikationen auszuschließen.

EMPFEHLUNGEN

1. Stellen Sie sicher, dass das GBT VISIGATE® korrekt positioniert ist.
2. Nehmen Sie mit einer Pinzette ein Pellet und tragen Sie es auf alle Zahnoberflächen auf – einschließlich bukkal, lingual, palatinal, okklusal und interdental.
3. Entfernen Sie nach dem Anfärben überschüssigen Biofilm-Discloser mit der intuitiven Funktion der neuen GBT-Maschine mithilfe von AIRFLOW® MAX im reinen Wasser-Modus; automatisch auf Stufe 2 – GBT-Einstellung – voreingestellt.



VERWENDUNG DES WASSER-ONLY-MODUS

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Kammer drucklos ist. | Das Aufnehmen des AIRFLOW® MAX-Handstücks bei druckloser Kammer aktiviert automatisch den „Nur-Wasser“-Modus.
- ▶ AIRFLOW® MAX-Handstück aufnehmen.
- ▶ Pedal drücken.
- ▶ Mit dem Abspülen der Anfärbelösung beginnen.



03 MOTIVATE

MOTIVATION IST DER GRUNDPFEILER UND BILDET DIE BASIS FÜR VERTRAUEN UND PATIENTEN-COMPLIANCE, UM EINE OPTIMALE LEBENSLANGE MUNDGESUNDHEIT ZU ERREICHEN.

Erfolgreiche, langfristige Mundgesundheit basiert nicht nur auf der professionellen Zahnreinigung durch GBT, sondern vor allem auf der täglichen häuslichen Pflege. Schulen und instruieren Sie Ihre Patientinnen und Patienten erneut in Bezug auf Mundhygiene. Betonen Sie die Bedeutung der Prävention. Sprechen Sie Gewohnheiten wie Rauchen usw. an. Eine Ernährungsberatung kann an dieser Stelle notwendig sein. Zeigen Sie dem Patienten die Bereiche, in denen Verbesserungen in der Mundhygiene nötig sind, erklären Sie, was zu tun ist, und arbeiten Sie anschließend gemeinsam an der Anwendung individueller Interdentalhilfen oder Zahnseide, wo erforderlich.



ZEIGEN

Beim Patienten angefärbter Biofilm

INSTRUIEREN UND AUFKLÄREN

Ihren Patienten zur Mundhygiene

DEN WERT DER GBT ERKLÄREN

MOTIVIEREN

GBT ZAHNPASTA

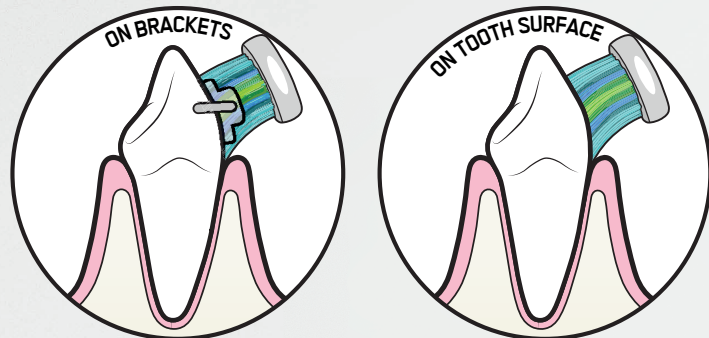
THE FIRST ERYTHRITOL-BASED TOOTHPASTE

Compared to sorbitol and xylitol, erythritol is known to inhibit the growth of biofilm and to reduce caries and plaque.

The high amount of free fluoride contained in AIRFLOW® toothpaste reinforces its anti-cariogenic effect*.



- ▶ ERYTHRITOL- BASED AIRFLOW® TOOTHPASTE
- ▶ LOW ABRASIVITY FOR SMOOTH AND EFFICIENT DAILY HOME CARE
- ▶ NO SLS** OR PARABENS
- ▶ IDEAL FOR SENSITIVE PATIENTS



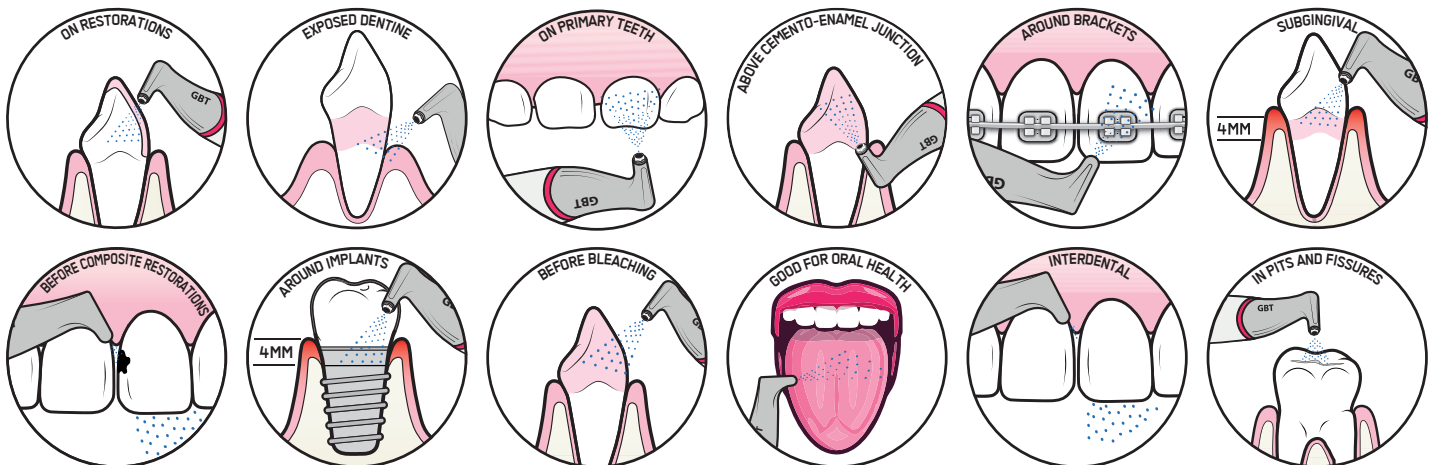
AIR-FLOWING®

- ▶ AIR-FLOWING® ist die Synergie der neuen GBT-Maschine®, der jeweiligen Handstücke AIRFLOW® MAX sowie PERIOFLOW® MAX und des erythritolbasierten AIRFLOW® PLUS Pulvers.
- ▶ Nur AIR-FLOWING® arbeitet mit der patentierten Laminar AIRFLOW® Technologie (LAT), die einen konstanten und regulierten Fluss des AIRFLOW® PLUS Pulvers ermöglicht. Dies macht das Biofilm-Management während der Guided Biofilm Therapy (GBT) vorhersehbarer, sicherer, effizienter, komfortabler und wirtschaftlicher.
- ▶ AIR-FLOWING® ist ein integraler Bestandteil des Guided Biofilm Therapy-Protokolls.

AIR-FLOWING®



APPLICATIONS



ZÄHNE

- Primär- und Sekundärzähne

HARTGEWEBE DES ZAHNS

- Schmelz
- Dentin
- Zement

WEICHGEWEBE IM MUND

- Supra- und subgingivale Taschen bis zu 9 mm

IMPLANTATE

- Periimplantärer Sulkus
- Tiefe periimplantäre Taschen

RESTAURATIONEN UND PROTHETIK

- Restaurationen
- Prothetik
- Zahnersatz

KIEFERORTHOPÄDIE

- Kieferorthopädische Brackets
- Aligners
- Alle Teile der kieferorthopädischen Apparatur

BIOFILM ENTFERNEN VOR

- Kariesdiagnose
- Fluoridbehandlung
- Kieferorthopädischer Behandlung
- Restaurativer und prothetischer Behandlung
- Bleaching-Verfahren



“I'm also
a water
bottle!”

ENTHÄLT

Erythritol, CPC or CHX,
amorphous silica.
Partikelgröße: 14 µm

Das originale AIRFLOW®
PLUS Pulver ist in
einer hochwertigen
Aluminiumflasche
(400 Gramm) erhältlich –
für mehr Nachhaltigkeit.

Geben Sie die leere
Flasche Ihrem Patienten
mit oder recyceln Sie sie,
um umweltfreundlich zu
handeln.

04 AIRFLOW® MAX

AIRFLOW® – DIE ORIGINALE EMS-TECHNOLOGIE

Das originale AIRFLOW® MAX-Handstück mit seiner geführten Laminar AIRFLOW® Technologie ist eine brillante Innovation des EMS Research Centers.

ZIEL

► Die Entfernung von oralem Biofilm auf sichere, minimalinvasive, vorhersehbare und komfortable Weise. Sobald der angefärbte Biofilm vollständig entfernt ist, besteht keine Notwendigkeit für eine weitere Reinigung. Dies gewährleistet eine minimalinvasive Behandlung.

VORTEILE FÜR DEN PATIENTEN

- Sicher: für Gewebe, Restaurationen, Prothesen, Implantate und kieferorthopädische Apparaturen.
- Minimalinvasiv.
- Komfortabel.

VORTEILE FÜR DIE BEHANDLERIN / DEN BEHANDLER

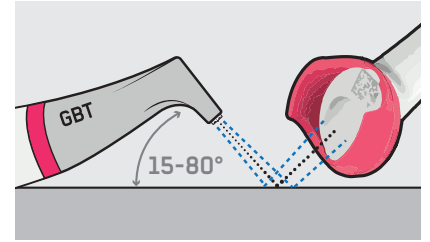
- Vereinfachter Workflow: intuitive Einstellungen, effiziente Biofilmentfernung – zeitsparend
- Konnektivität: klare Sicht und Nachverfolgung der Behandlungen
- Bessere Ergonomie: bei mehr als 8 Stunden täglicher Arbeit
- Vorhersehbare Biofilmentfernung: fördert Vertrauen und Patienten-Compliance
- Wirtschaftlich: geringerer Pulververbrauch



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

WINKEL

- ▶ Der Anwendungsbereich liegt zwischen 15° und 80°.
- ▶ Den Winkel während der Behandlung kontinuierlich anpassen.
- ▶ Vermeiden Sie die Anwendung des AIRFLOW® MAX-Handstücks im 90°-Winkel..



ABSTAND

- ▶ Grundregel für AIRFLOW® MAX: näher arbeiten!
- ▶ Halten Sie das Handstück während der Behandlung in einem Abstand von 2 bis 5 mm.
- ▶ Halten Sie das Handstück während der Behandlung in einem Abstand von 2 bis 5 mm.

BEWEGUNG

- ▶ Führen Sie kontinuierliche halbkreisförmige Bewegungen aus.
- ▶ Erzeugen Sie kleine „Smileys“ von mesial nach distal.
- ▶ Das Handstück niemals in einer Position verharren lassen!

LEISTUNGS- UND WASSEREINSTELLUNGEN

- ▶ **GBT:** OPTIMALE Standardeinstellung
- ▶ **Niedrig:** Kinder, sehr empfindliche Patienten oder Patienten in regelmäßiger Nachsorge, leichter Biofilm
- ▶ **Hoch:** Starke Verfärbungen

BOOST

- ▶ Die Boost-Funktion kann durch Drücken des kabellosen Fußpedals in der Mitte aktiviert werden.
- ▶ Die Kontrollleuchte blinkt (entsprechend der aktuell eingestellten Leistungsstufe).



💧 **DEFAULT WATER SETTING FOR AIRFLOW® IS MIDDLE SETTING**

BEHANDLER MÜSSEN IHR EIGENES URTEIL ODER EINE EINWILLIGUNG DES ARZTES EINHOLEN.

- ▶ Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).

05 PERIOFLOW® MAX

ZIEL

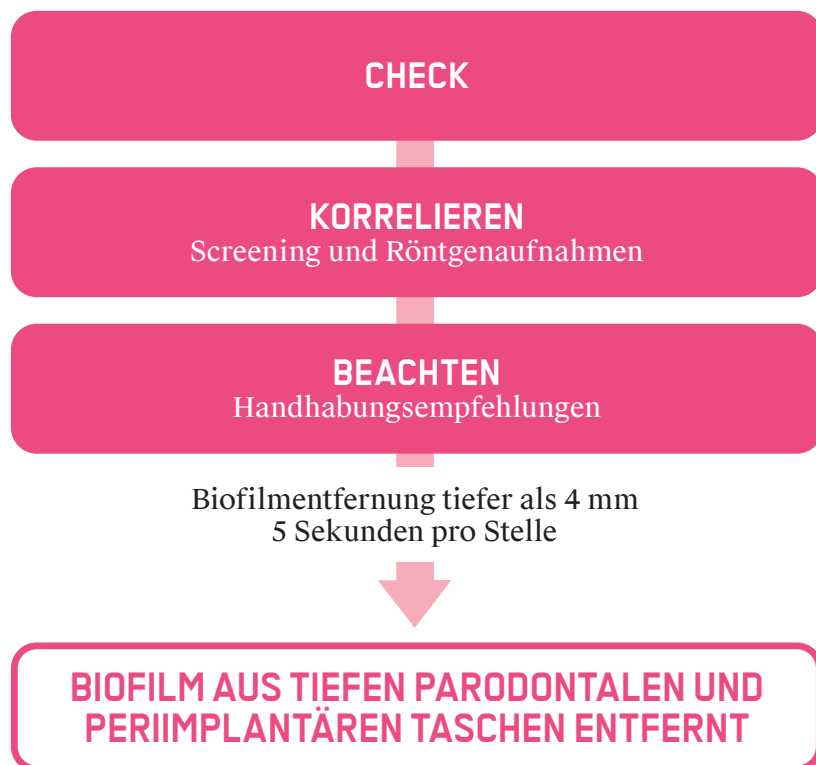
- Biofilm aus parodontalen und periimplantären Taschen sicher, minimalinvasiv, vorhersehbar und komfortabel bei Sondierungstiefen größer als 4 mm während der parodontalen und periimplantären Therapie – sei es unterstützend oder nicht-chirurgisch – zu entfernen.

VORTEILE FÜR DEN PATIENTEN

- Das neue Design reduziert den Druck in der Tasche.
- Minimalinvasiv: keine Veränderungen an Wurzel- oder Implantatoberflächen
- Komfortabel: keine Notwendigkeit für eine Anästhesie.

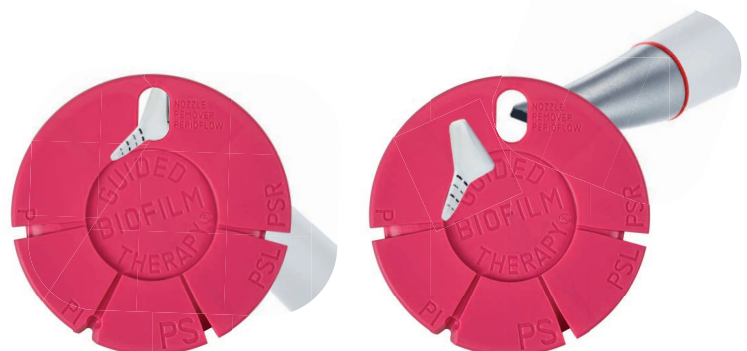
VORTEILE FÜR DIE BEHANDLERIN / DEN BEHANDLER

- Vereinfachter Workflow: intuitive Einstellungen, effiziente und schonende Biofilmentfernung.
- Konnektivität: klare Sicht und Nachverfolgung der Behandlungen.
- Bessere Ergonomie.
- Vorhersehbare Biofilmentfernung: bessere Zugänglichkeit zu tieferen parodontalen und periimplantären Bereichen.



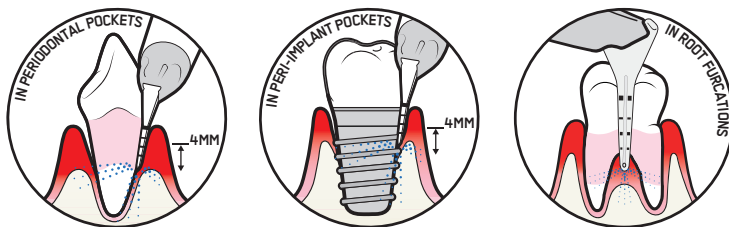
DIE DÜSE ENTFERNEN

- Benutzen Sie das PIEZON® Check-Werkzeug.



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

- ▶ Verwenden Sie nur AIRFLOW® PLUS- oder PERIO-Pulver.
- ▶ Klinische Sondierungstiefe mit Röntgenaufnahmen abgleichen.
- ▶ Die PERIOFLOW® Düse ist Einweg/Einmalgebrauch pro Patient.
- ▶ Die Düse bis zur Tiefe der Tasche einführen.
- ▶ Beginnen Sie mit vertikalen, sich überlappenden und wiederholenden Bewegungen beim Herausziehen aus der Tasche.
- ▶ Natürlicher Zahn: sitespezifische Anwendung, Implantat: mindestens 6 Stellen behandeln
- ▶ Die Düse niemals in die Tasche drücken, auch nicht bei Sondierungstiefen über 4 mm.
- ▶ Mindestens 5 Sekunden pro Stelle verwenden.
- ▶ Bei Behandlung mehrerer Stellen eines Patienten prüfen, dass die Spitze nicht verbogen ist und die Qualität unverändert bleibt.
- ▶ Nach 20 Stellen eine neue Düse verwenden.
- ▶ Benutzen Sie Daumen und Zeigefinger, um die Stelle zu komprimieren



LEISTUNGS- UND WASSEREINSTELLUNGEN

- ▶ Ein neues Handstück mit Radiofrequenz-Identifikation (RFID) wurde entwickelt.
- ▶ Wenn die Behandlerin / der Behandler das SWISS ORIGINAL PERIOFLOW® Handstück (mit RFID*) verwendet, erkennt das Gerät das PERIOFLOW® Handstück automatisch, **und die voreingestellte GBT-Einstellung** wird entsprechend für PERIOFLOW® angepasst.
- ▶ Wenn die Behandlerin / der Behandler das alte PERIOFLOW® Handstück verwendet, ist kein RFID vorhanden. Daher kann das Gerät den Wechsel von AIRFLOW® zu PERIOFLOW® nicht erkennen. Die Behandlerin / der Behandler muss die hohe Einstellung manuell wählen, um die korrekte PERIOFLOW®-Einstellung zu erhalten.

BOOST

- ▶ Das PERIOFLOW® MAX Handstück verfügt nicht über eine Boost-Funktion.

 **DIE STANDARD-WASSEREINSTELLUNG FÜR PERIOFLOW® IST HOHE EINSTELLUNG**

KONTRAINDIKATIONEN*

- ▶ Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).*

RISIKO EINES EMPHYSEMS

- ▶ Subkutanes Emphysem entsteht durch das unnatürliche Eindringen oder Vorhandensein von Luft oder Gas in Gewebe oder Geweberäume. Es ist als mögliche Komplikation bei zahnmedizinischen Eingriffen mit Druckluft bekannt und dokumentiert.

Lesen Sie mehr über klinische Anzeichen und Maßnahmen im Falle eines Emphysems.



06 PIEZON® PS

PIEZON® NO PAIN TECHNOLOGY SOLL NACH AIR-FLOWING® VERWENDET WERDEN, UM DEN JETZT SICHTBAREN ZAHNSTEIN SUPRA- UND SUBGINGIVAL ZU ENTFERNEN.

ZIEL

Supra- und subgingivalen Zahnstein auf sichere, effiziente, minimalinvasive, vorhersehbare und äußerst komfortable Weise mit linearer Bewegung und dynamischer Leistungsregulierung zu entfernen.

VORTEILE FÜR DEN PATIENTEN

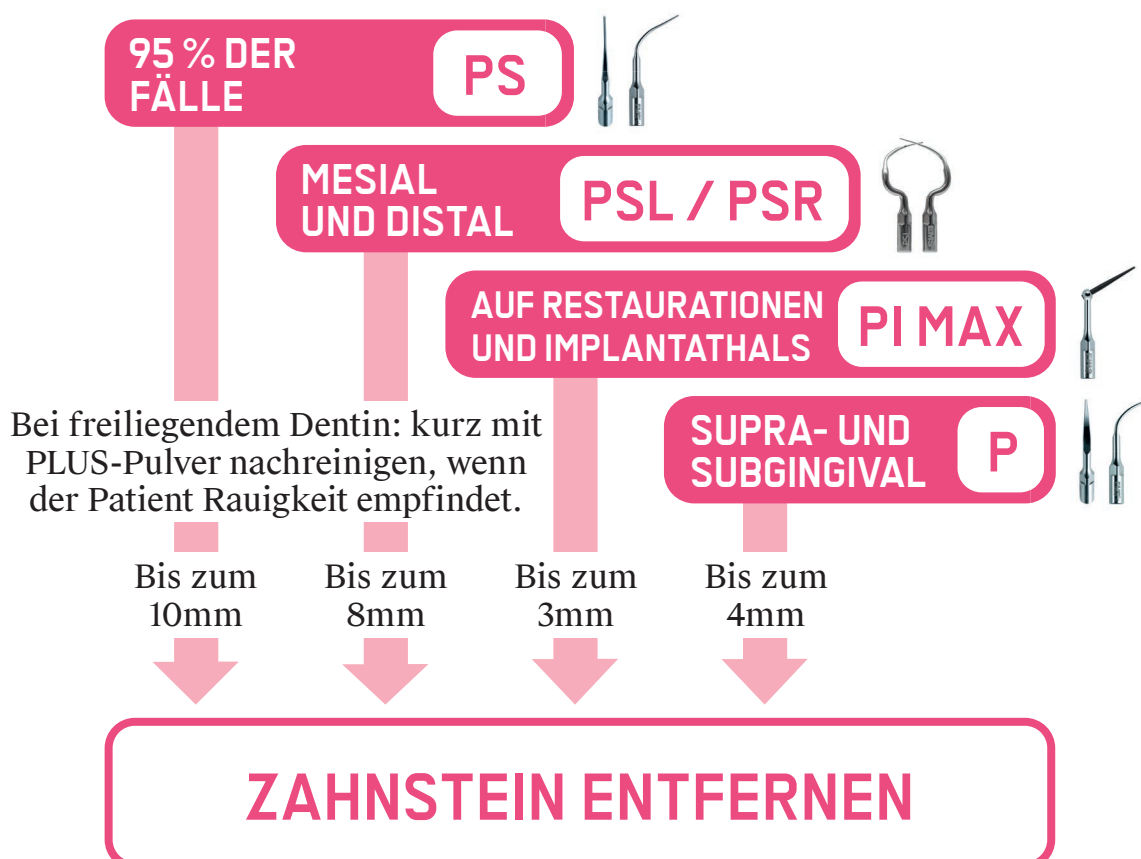
Sicher und schont die natürliche Integrität von Zähnen, Restaurationen, Prothesen, Implantaten und kieferorthopädischen Apparaturen. Minimalinvasiv. Höchster Komfort.

VORTEILE FÜR DIE BEHANDLERIN / DEN BEHANDLER

Schlankes Design mit optimaler Zugänglichkeit.

Taktile Empfindung ähnlich einer Sonde zur Erkennung von Zahnstein in subgingivalen Bereichen. Intuitive, automatische Leistungsregulierung – für hocheffiziente GBT-Behandlungen. Vorhersehbare Zahnsteinentfernung mit Präzision.

Optimale Ergonomie.



ANWENDUNGSEMPFEHLUNGEN

ANPASSUNG

- ▶ Halten Sie das originale PIEZON® PS Instrument parallel zum Zahn und passen Sie die laterale Seite des Instruments an.

EINSTELLUNG DES WINKELS

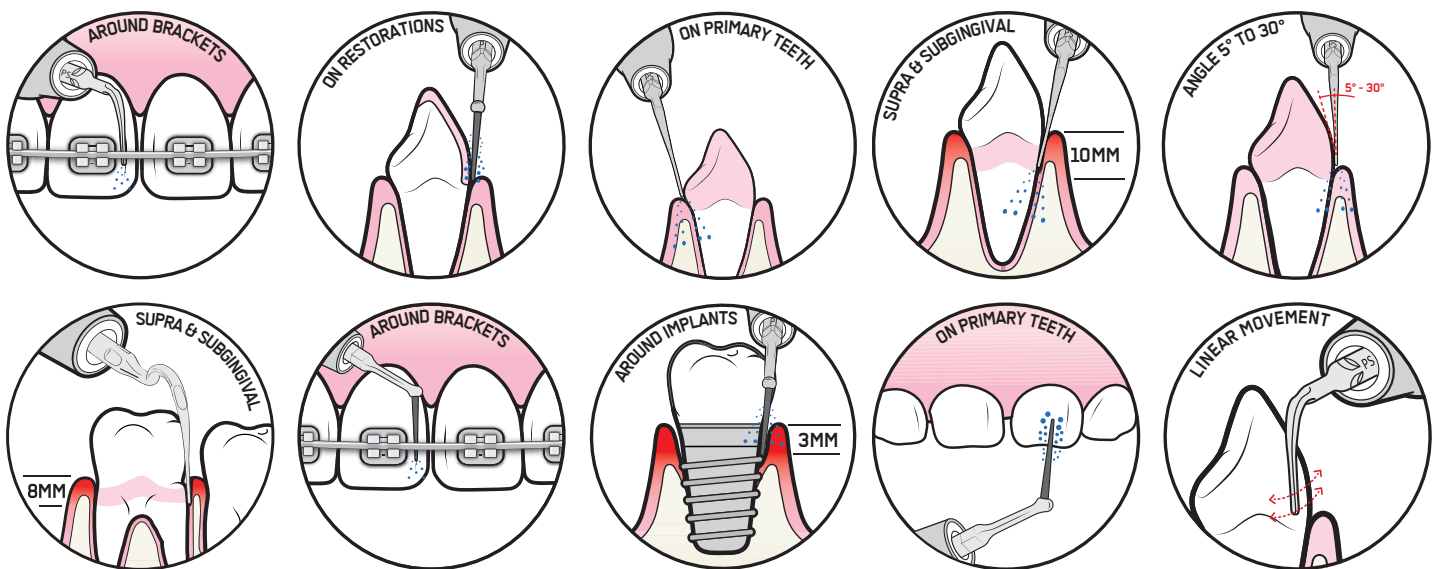
- ▶ Das Instrument mit einem leichten Winkel (5° - 30°) ansetzen.
- ▶ Nur die letzten 1-2 mm sollten Kontakt mit dem Zahn haben.

DRUCK

- ▶ Lassen Sie das Instrument mühelos arbeiten, üben Sie keinen Druck aus.

BEWEGUNG

- ▶ Machen Sie kleine Hin- und Herbewegungen, sobald Sie auf Zahnstein stoßen.
- ▶ Verwenden Sie niemals die Spitze oder die Vorder- bzw. Rückseite des Instruments.



SPEZIFIKATIONEN

- ▶ Weitere Informationen finden Sie in der Gebrauchsanweisung (FB-1022).

06 PIEZON® PS

GLEICHE LEISTUNGS- UND WASSEREINSTELLUNGEN FÜR ALLE PIEZON® INSTRUMENTE

DIE STANDARD-LEISTUNGSEINSTELLUNG FÜR PIEZON® IST DIE GBT-EINSTELLUNG



NIEDRIGE EINSTELLUNG

- Für extrem empfindliche Patienten
- Minimaler Zahnstein
- Kinder
- Sanfte, aber dennoch effektive Methode zur Entfernung von leichtem Zahnstein.



GBT-EINSTELLUNG

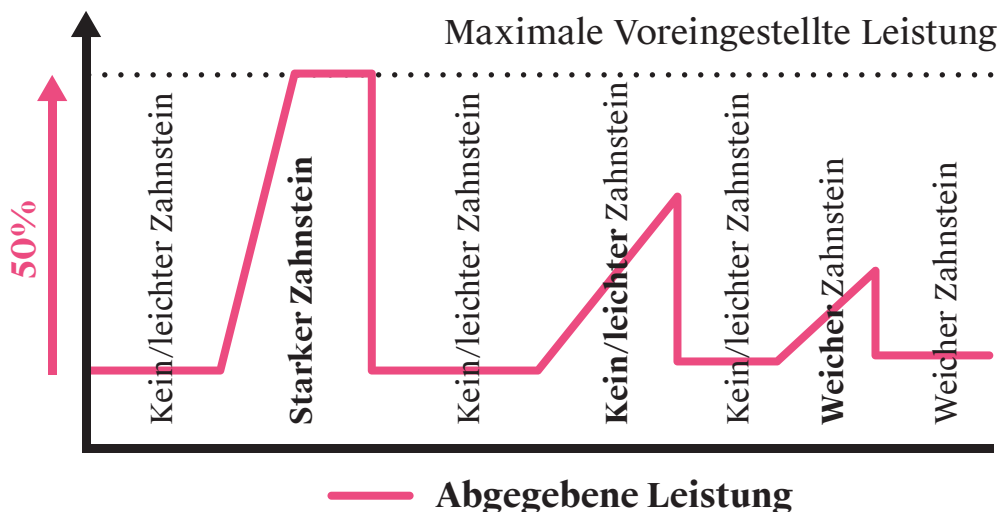
- Standard-Einstellung für die PIEZON-Behandlung.
- Die Leistungsregelung wird aktiviert, sobald die Instrumentenspitze auf Zahnstein trifft.
- Zahnstein wird sanft von den Zähnen entfernt – schmerzfrei.
- Die GBT-Maschine wird immer auf diese Einstellung zurückgesetzt, sobald das Handstück wieder im Halter ist.



HOHE EINSTELLUNG

- Zahnstein effizient entfernen, Zeit sparen und hohe Patientenzufriedenheit gewährleisten.
- Die Leistung ist um +25 % höher als bei der GBT-Einstellung, um auch alten Zahnstein zu entfernen.

DEFAULT WATER SETTING FOR PIEZON® IS MIDDLE SETTING



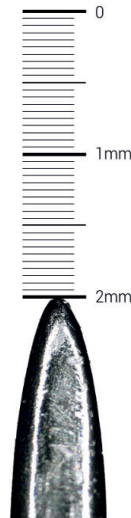
CHECK TOOL

- ▶ Überprüfen Sie stets den Verschleiß aller Ihrer PIEZON® Instrumente, um während der Behandlung maximalen Komfort für Ihre Patienten zu gewährleisten.
- ▶ Ihr PIEZON® PS Instrument muss gewechselt werden, wenn 2 mm* von der Spitze abgenutzt sind.
- ▶ Die Verwendung eines abgenutzten Instruments kann die Sonotrode des Handstücks beschädigen, wodurch ein neues Handstück erforderlich wird.

WHEN OUT!

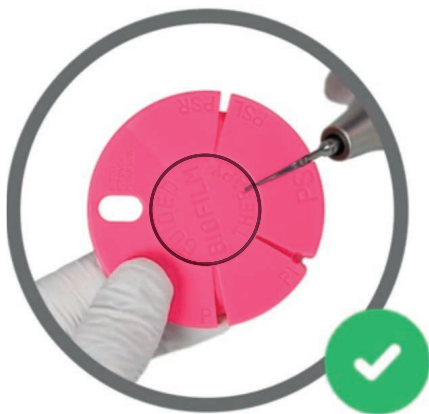


NEU



AUSTAUSCHEN!

- ▶ Instrumente müssen für optimale Wirksamkeit ersetzt werden.
- ▶ Die Vorhersagbarkeit ändert sich nach 2 mm Verschleiß.
- ▶ Effizienz und Patientenkomfort können beeinträchtigt werden.
- ▶ Die Sonotrode des Handstücks kann ebenfalls beschädigt werden, wenn ein abgenutztes Instrument verwendet wird.



**ERFAHREN SIE
MEHR ÜBER DAS
PIEZON® CHECK TOOL**



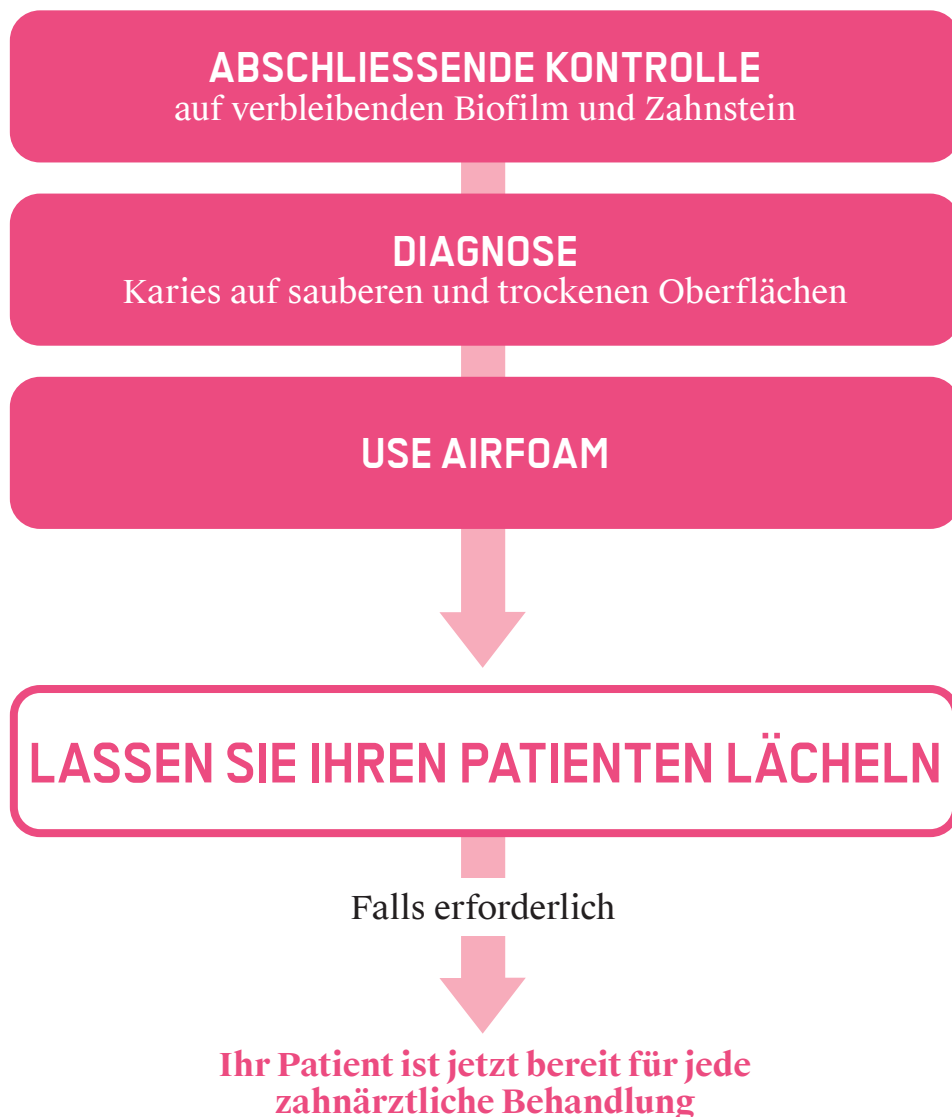
07 CHECK

ENDKONTROLLE

- Überprüfen Sie auf verbleibenden Biofilm, Verfärbungen und Zahnstein.
- Zusätzlich prüfen Sie die Beweglichkeit von kieferorthopädischen Geräten, Prothesen und die Ränder von Restaurationen.
- Das Fehlen von Biofilm, Verfärbungen und Zahnstein im supragingivalen Bereich ermöglicht es dem Behandler, die Hartgewebe effektiv zu diagnostizieren, einschließlich Karies, Erosionen, Furkationen und White-Spot-Läsionen usw.

AUSNAHME

- Nach der Anwendung von PIEZON® bei Patienten mit Zahnfleischrückgang sollte AIRFLOW® PLUS erneut verwendet werden, um bei Bedarf eine vollständige Biofilm-Entfernung sicherzustellen.





AIRFOAM

Verwenden Sie AIRFOAM nach der GBT-Behandlung oder nach allen zahnärztlichen Behandlungen, um dem Patienten ein glattes Gefühl und frischen Atem zu geben. Zusätzlich schützt AIRFOAM die Zahnoberfläche, bis sich die nächste Schicht des Speichelsäckchens gebildet hat.

Es enthält 1.450 ppm Fluorid. Erhältlich in einer Geschmacksrichtung – Beere.

ENTHÄLT

Cetylpyridiniumchlorid (CPC) = 0,05 %

Natriumfluorid = 0,32 % mit Fluorid = 0,145 % (1450 ppm)

ANWENDUNG

Nicht geeignet für Kinder unter 7 Jahren. Drücken Sie die Düse einmal, um die richtige Menge AIRFOAM für eine Anwendung auszuspenden – ungefähr in der Größe einer Haselnuss.

1. Entfernen Sie die Schutzkappe von der Dose.
2. Halten Sie die Dose kopfüber und schütteln Sie sie ca. 6 Sekunden
3. Drücken Sie die Düse vorsichtig und langsam.
4. Verteilen Sie den Schaum sanft mit den Fingern auf den Vorderzähnen Ihres Patienten.
5. Lassen Sie den Patienten den Schaum selbst mit der Zunge im Mund verteilen.
6. Mindestens 1 Minute im Mund einwirken lassen, inklusive aller Zahnzwischenräume, anschließend ausspucken – fertig!

AIRFOAM ersetzt Gummikelche und Polierpasten.



08 RECALL

- Die Recall-Frequenz basiert auf der individuellen Risikobewertung des Patienten, dem Kariesrisiko, der Vorgeschichte von Parodontalerkrankungen, dem Vorhandensein von Apparaturen, der Mundhygiene, den Gewohnheiten des Patienten sowie dem Motivationsniveau. **Auch die Erfahrung des Patienten spielt eine wichtige Rolle für den Recall.**

FRAGEN SIE IHREN PATIENTEN,
ob ihm die Behandlung gefallen hat



NÄCHSTEN RECALL TERMINIEREN
entsprechend der Risikobewertung

I FEEL GOOD



EMPFOHLENER RECALL-ZEITPLAN

		GESUND ▶ GESUNDES ZAHNFLEISCH ▶ KEINE BLUTUNG BEIM SONDIEREN ▶ KEINE KARIES	RECALL	6-12 MONATEN
		GINGIVITIS ▶ FLACHE ZAHNFLEISCHTASCHE ▶ KEIN KNOCHENVERLUST ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN	6 MONATEN	
		PERIODONTITIS ▶ DEEP POCKET ▶ KNOCHENVERLUST ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN ▶ KEINE SUPPURATION	1-3 MONATEN	
		SUPPURATING ▶ PERIODONTITIS ▶ KNOCHENVERLUST ▶ BLEEDING ON PROBING ▶ SUPPURATION	1-3 MONATEN	
		HEALTHY ▶ KEIN KNOCHENVERLUST ▶ HEALTHY GINGIVA ▶ KEINE BLUTUNG BEIM SONDIEREN ▶ KEINE SUPPURATION	6 MONATEN	
		MUCOSITIS ▶ KEIN KNOCHENVERLUST ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN ▶ KEINE SUPPURATION	3-6 MONATEN	
		PERI-IMPLANTITIS ▶ KNOCHENVERLUST ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN ▶ KEINE SUPPURATION	1 MONAT	
		SUPPURATING PERI-IMPLANTITIS ▶ KNOCHENVERLUST ▶ BLUTUNG BEIM SONDIEREN ▶ SUPPURATION	1 MONAT	

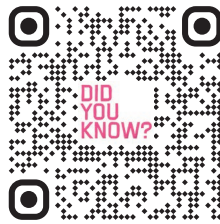
SWISS DENTAL ACADEMY

Genießen Sie hochwertige Bildung – jederzeit und überall.
Lernen, das zugänglich und bequem ist.

Clinical Evidence



Did you know?



Podcast



Micro Learning



Webinars



Ask the Expert



Support Page



TRAINING MAKES PERFECT

Willkommen an der Swiss Dental Academy (SDA) – Ihr Weg in die Zukunft der Zahnmedizin! Bei der SDA geht es nicht nur um zahnmedizinische Ausbildung – wir revolutionieren sie mit Guided Biofilm Therapy (GBT). Hier lernen Sie innovative, patientenorientierte Techniken, die Sie in der Welt der dentalen Prophylaxe und der nicht-chirurgischen Parodontaltherapie hervorheben.

Erleben Sie den Schweizer Unterschied! Die SDA verbindet Schweizer Präzision und Innovation, um erstklassige Schulungen anzubieten. Wir sind mehr als ein Lernzentrum – wir sind eine globale Bewegung, die die Zahnmedizin mit proaktiver Prävention und patientenzentrierten Strategien neu gestaltet.

Unsere Kurse, entwickelt von führenden Experten und geleitet von renommierten Trainern, sind mehr als nur Unterricht – sie sind Ihre Sprungbretter, um eine führende Rolle in der Zahnmedizin einzunehmen. Mit der SDA erwerben Sie Fähigkeiten, inspirieren Wandel und verpflichten sich zu höchsten Standards in der Patientenversorgung.

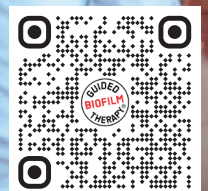
Bleiben Sie in Ihrem Fachgebiet vorne mit dabei – dank unseres ständig weiterentwickelten Curriculums, dem wachsenden Kursangebot und modernster Technologie.

Werden Sie noch heute Teil der SDA – führen Sie den Wandel in der Mundgesundheit an, stehen Sie an der Spitze zahnmedizinischer Exzellenz und werden Sie Teil einer globalen Gemeinschaft, die neue Standards in der Zahnmedizin setzt. Ihre Reise zur Exzellenz beginnt hier!

Die SDA ist ein Leuchtturm der Exzellenz in der zahnmedizinischen Ausbildung und widmet sich mit großer Leidenschaft der Gestaltung der Zukunft der Mundgesundheit durch Innovation, Fachkompetenz und ein unerschütterliches Engagement für das Wohl der Patienten.



**BUCHEN
SIE IHR
PRAXISTRAINING!**





E.M.S. Electro Medical Systems S.A.
Ch. de la Vuarpillière 31
1260 Nyon - Switzerland
+41 22 994 47 00
sdaglobalteam@ems-ch.com
ems-dental.com

SDA 
SWISS DENTAL ACADEMY

EMS 
MAKE ME SMILE.